

architekten

mühlich, fink & partner



haus fink

neubau eines einfamilienhauses  
robert-schumann-strasse 9  
89264 weißenhorn

Thomas Wöhrl

„sachlich,  
zweckmäßig und  
brauchbar soll  
architektur sein,  
den gesetzen der  
schönheit nach  
alten  
proportionsregeln  
folgen und an die  
tradition gebunden  
sein, soweit sie  
dem fortschritt nicht  
im wege ist“

Thomaswechspreis 2000  
Architekturpreis für Schwaben

Auslober  
BDA Bund Deutscher Architekten  
Landesverband Bayern  
Kreisverband Augsburg / Schwaben

Jury  
Prof. Winfried Nerdinger, München  
Michael Schumacher, Architekt, Frankfurt  
Konrad Wohlhage, Architekt, Berlin  
Regine Neugebauer, Architektin, Augsburg  
Dr. Niklas Maak, Süddeutsche Zeitung, München

Urteil der Jury  
Der langgestreckte Kubus interpretiert eigenständig die Strukturen einer Siedlung aus den 60er/70er Jahren. Das Gebäude besticht durch eine klare innere Struktur, die, im Äußeren ablesbar durch Konstruktions- und Materialwechsel, sich aus den Anforderungen der jeweiligen Räume ergibt: Nebenräume geben sich introvertiert und werden über Öffnungen im Dach belichtet, während die Wohnräume sich großzügig zur vorgelagerten Terrasse öffnen.

Die Prägnanz des Gebäudes findet in der Reduktion der Freiflächen ihre Fortsetzung.

[www.thomaswechspreis.de](http://www.thomaswechspreis.de)